



Bezirksausschuss 12 Nikolaiplatz 1b D-80802 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

12.07.2019

***Antrag der SPD-Fraktion
im Bezirksausschuss Schwabing-Freimann***

***Thema: Suchen und finden ... ausschließlich durchsuchbare Dokumente im
Ratsinformationssystem und Alfresco***

Antrag

Die Stadt München stellt alle Dokumente elektronisch durchsuchbar zur Verfügung. Können Dokumente nicht als Original-PDF zur Verfügung gestellt werden, werden die gescannten Dateien zusätzlich durch eine Texterkennungssoftware elektronisch durchsuchbar gemacht.

Begründung

Einige Textdokumente im Ratsinformationssystem, aber auch in Alfresco (Onlineplattform für die Bezirksausschüsse) werden nur als gescannte Dokumente zur Verfügung gestellt – ohne dass man sie elektronisch durchsuchen kann.

Das liegt teilweise auch daran, dass die Geschäftsstellen nur Papierdokumente bekommen und diese aufwendig scannen müssen. Dabei werden die Dokumente nur als „Bildkopie“ gespeichert. Die elektronische Textinformation geht verloren und man kann keine elektronische Textsuche durchführen. Ziel muss es jedoch sein, durchsuchbare PDFs zur Verfügung zu stellen.

Am Besten wäre es, wenn es gar nicht erst zum „Medienbruch“ käme, und elektronische Dokumente nicht ausgedruckt und an anderer Stelle wieder eingescannt würden. Es sollten also Original-PDF zur Verfügung gestellt werden. Sollte das nicht möglich sein, zum Beispiel bei Briefen von externen Stellen, muss sich an das Scannen der Papierdokumente eine Texterkennung mittels sog. OCR-Software anschließen. So kann man die Dokumente schließlich auch elektronisch durchsuchen. Dies erleichtert die Arbeit mit den Dokumenten enorm.

Lars Mentrup
SPD-Fraktion

BA-Beschluss – einstimmig / mehrheitlich angenommen / abgelehnt